

01. März 2019, 14:02 Uhr

01. März 2019, 14:02 Uhr Update: 24. März 2019, 03:33 Uhr

Markt der Nationen beim Leingartener Familienfest

Leingarten Der Rahmen für das erste Leingartener Familienfest unter dem Motto Mix(kul)tur im Mai steht. Stand-Up-Comedian Ill-Young Kim tritt abends in der Festhalle auf.

Von *Claudia Kostner*



"Wer lebt denn eigentlich in Leingarten?" Diese Frage steht im Mittelpunkt der Veranstaltung Mix(kul)tur am Samstag, 11. Mai. Es geht aber nicht um trockene Informationen: "Wir wollen das Thema erlebbar machen", sagt Simone Elfner, Leiterin des Betreuungs- und Bildungswesens der Gemeinde.

Krönender Abschluss ist der Auftritt des bekannten Stand-Up-Comedians und Südkoreaners Ill-Young Kim in der Festhalle.



Ill-Young Kim tritt auf. Foto: Agentur

63 Nationen sind eingeladen, sich kennen zu lernen

Menschen aus 63 verschiedenen Ländern wohnen in der 11 500-Einwohner-Kommune zusammen. Sie alle sind eingeladen, sich gegenseitig und die kulturelle Vielfalt der Gemeinde kennenzulernen. "Auf dem Rathausvorplatz gibt es einen Markt der Nationen", verrät Cornelia Skiba, die zusammen mit Simone Elfner die Idee zu der ursprünglich für zwei Tage geplanten Veranstaltung hatte.

An verschiedenen Stationen können kleine und große Besucher beispielsweise ihre Namen in arabischer Schrift schreiben, im Märchenzelt Geschichten aus aller Welt anschauen, Spiele aus anderen Ländern kennenlernen oder Tanzaufführungen erleben.

Viele Projekte zum Thema

Die kommunalen Kindertagesstätten, das Familienzentrum Mühle und der Arbeitskreis Asyl sind an der Veranstaltung beteiligt, freuen sich Elfner und Skiba über die Unterstützung. In den Kitas und der Mühle wird es im Vorfeld Projekte zum Thema geben, die dann am 11. Mai präsentiert werden. "Wir

sind gespannt, was die einzelnen Einheiten sich erlauben lassen", sagt Cornelia Skiba.

Natürlich darf auch das passende kulinarische Angebot nicht fehlen. Als Caterer hat die Gemeinde Delish Dream engagiert. "Das sind ein Deutscher und ein Iraner, die sich zusammengeschlossen haben. Die kommen mit ihrem umgebauten Linienbus und verköstigen unsere Gäste", so Simone Elfner.

Jetzt hoffen die Organisatorinnen auf schönes Wetter, damit die Veranstaltung wie geplant auf dem Rathausvorplatz stattfinden kann. "Wir haben aber einen Plan B", betont Elfner. Wenn es regnet, wird die Festhalle zum Ort des Geschehens.

Mit Spenden finanziert

Finanziert wird die Mix(kul)tur hauptsächlich durch Spendengelder, die dem Mühle Familienzentrum zur Verfügung stehen. Außerdem gibt es einen Zuschuss vom Landratsamt Heilbronn. "Und Ill-Young Kim verzichtet auf seinen Gewinn bei den Eintrittsgeldern", ist Cornelia Skiba begeistert.

Sie und Simone Elfner sind stolz darauf, dass der aus dem Fernsehen bekannte Comedian für den Abend zugesagt hat. "Das ist der perfekte Abschluss. Es war uns wichtig, dieses eigentlich ernste Thema mit etwas Witzigem zu beenden. Mit jemandem, der das Thema schmunzelnd aufbereitet", erläutert Elfner.

Ill-Young Kim ist Stand-Up-Comedian, Schauspieler, Moderator und waschechter Kölner. Seine Eltern stammen aus Südkorea. In Leingarten präsentiert er sein Programm "Kim kommt!". Dabei geht es um die haarsträubenden Erlebnisse, die er als Deutscher täglich mit seinem asiatischem Aussehen macht.



Cornelia Skiba (links) und Simone Elfner freuen sich auf das Fest am Samstag, 11. Mai. Mit der Mix(kul)tur wollen sie Vielfalt erlebbar machen. Foto : Claudia Kostner

Kommentar hinzufügen

Älteste | Neueste | Beste Bewertung 5 | 10 | 20



Sie haben Fragen? Gerne helfen wir Ihnen weiter. Schreiben Sie uns eine Mail oder rufen Sie an:

Mail zeitung@stimme.de **Telefon** 07131 615-615